

**Niederschrift über die Sitzung des Bauausschusses  
am Dienstag, dem 06.03.2018, Interkommunaler Bauhof in Beckum,  
Neubeckumer Str. 67**

**Beginn: 09:00 Uhr  
Ende: 11:00 Uhr**

	Seite
<b><u>I. Öffentlicher Teil</u></b>	
1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	4
2. Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln für den Ausbau der K 13 Oelde - Marburg <b>021/2018</b>	5
3. Sachstandsbericht zu aktuellen Baumaßnahmen <b>024/2018</b> -Umbau und Erweiterung der Kreisleitstelle -Bauliche Erweiterung des Berufskollegs Warendorf	6
4. Bericht zum Winterdienst 2017/2018 <b>025/2018</b>	7
<b><u>II. Nichtöffentlicher Teil</u></b>	

Es lagen keine Tagesordnungspunkte vor.

**Anwesend:**

<b>Ausschussmitglieder</b>
Berkhoff, Henrich
Claßen, Anne
Engelbrecht, Arne
Franke, Michael
Holz, Günter
Hugenroth, Bernhard
Kleibolde, Bernhard
Luster-Haggeney, Rudolf
Neve, Wilhelm
Pries, Wilhelm
Starke, Dennis
Strohbücker, Josef
Stumpenhorst, Lothar
Tarner, Hedwig
Tegelkämper, Paul
Thiel, Joachim
<b>von der Verwaltung</b>
Borgstedt, Hendrik
Büscher, Kunibert
Funke, Stefan, Dr.
Hackelbusch, André
Rehers, Carsten

**Es fehlten entschuldigt:**

<b>Ausschussmitglieder</b>
Hermans, Pia
Riveiro Vega, Sandra

Herr Tegelkämper eröffnet um 09.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass der Bauausschuss mit Einladung vom 23.02.2018 form- und fristgerecht einberufen worden sei.

Er begrüßt die Mitglieder des Ausschusses sowie ganz besonders den Kämmerer der Stadt Beckum.

Herr Wulf lobt die bereits seit fast 5 Jahren (Sommer 2018) bestehende sehr gute Zusammenarbeit der beiden Bauhöfe.

<b>I. Öffentlicher Teil</b>
-----------------------------

<b>1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner</b>
--

Auf Nachfrage des Vorsitzenden melden sich keine Einwohnerin und kein Einwohner zu Wort.

<b>2.</b>	<b>Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln für den Ausbau der K 13 Oelde - Marburg</b>	<b>021/2018</b>
-----------	--	-----------------

Herr Hackelbusch erläutert anhand von Power-Point Folien die Durchführung und Ablauf sowie die Finanzierung der umfangreichen Baumaßnahme und weist auf die Schwierigkeiten der zeitlichen Durchführung der einzelner Maßnahmen wegen der Vorgabe von Sperrzeiten durch die DB AG hin.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag stimmt der Bereitstellung von erheblichen überplanmäßigen Mitteln in Höhe von 1,336 Mio.€ im Teilfinanzplan Produktgruppe „Straßenbau und –unterhaltung“ Investitions-Nr. 08.66.001 Ausbau K 13 Oelde-Marburg gem. § 83 Abs. 2 GO NRW zu.

Die Deckung erfolgt durch vertraglich festgelegte finanzielle Beteiligungen der Stadt Oelde in Höhe von rd.112 T€, der Deutschen Bahn AG (EBKrG) in Höhe von rd. 957 T€ sowie Einsparungen in Höhe von 267.211,70 € bei der Maßnahme 15.66.005 K19/1 Radweg Everswinkel; I.BA, 2.Teil.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen  
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

<b>3.</b>	<b>Sachstandsbericht zu aktuellen Baumaßnahmen</b> <b>-Umbau und Erweiterung der Kreisleitstelle</b> <b>-Bauliche Erweiterung des Berufskollegs Warendorf</b>	<b>024/2018</b>
-----------	---	-----------------

### **A)Umbau und Erweiterung der Kreisleitstelle**

Herr Borgstedt erläutert anhand von Plänen die Durchführung der einzelnen Bauabschnitte und erklärt, dass die Ausschreibung der Rohbauarbeiten kurz bevorstünde und mit dem Bau der Leitstelle Mitte des Jahres begonnen werden soll. Die Kosten werden auf ca. 5,5 Mio.€ geschätzt.

### **B)Erweiterung des Paul-Spiegel-Berufskollegs, Warendorf**

Herr Borgstedt erläutert anhand von Power-Point-Folien die geplanten baulichen Erweiterungsmaßnahmen des Berufskollegs. Für diese Maßnahme liegt die Kostenschätzung bei ca. 3,8 Mio.€, wobei hier größtenteils die Kosten aus dem Schulinfrastrukturprogramm „Gute Schule 2020“ übernommen werden sollen.

### **Beschlussvorschlag:**

**Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommen

**4. Bericht zum Winterdienst 2017/2018****025/2018**

Herr Hackelbusch berichtet, dass der Winter 2017/2018 ein durchschnittlicher Winter war. Es kam in der Zeit von November 2017 bis zum 20. März 2018 zu 99 Winterdiensteseinsätzen, das sind 13 mehr als im Vorjahr. Die Einsätze verteilen sich zu 49 Einsätzen auf den Bauhof in Beckum und 50 Einsätze auf den Bauhof Warendorf. Bei diesen Einsätzen sind insgesamt 1.250 t Salz auf den Kreisstraßen (Gesamtlänge 363 Kilometer) und auf den Radwegen (171 Kilometer) gestreut bzw. als Feuchtsalz ausgebracht worden.

Der Kreis Warendorf kooperiert im Winterdienst mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW. So werden nicht nur die Rufbereitschaftszeiten des Landesbetriebs vom Kreis übernommen, sondern es erfolgt auch eine zeitgleiche Alarmierung bei Winterdiensteseinsätzen.

Derzeit sind beim Bauhof Beckum ca. 300 t Streusalz eingelagert, im Sommer wird dieses Salzlager mit weiteren 500 t aus der Salzreserve aus Saerbeck aufgefüllt. Auf dem Bauhof Warendorf sind wegen der bevorstehenden Umsetzung der Silos (Kooperation mit der Stadt Warendorf) die Salzvorräte leergefahren worden. Bis zur Winterperiode 2018/2019 wird der Salzvorrat insgesamt auf ca. 1.150 t aufgestockt. Besondere Winterschäden wurden auf den Kreisstraßen nach diesem Winter nicht festgestellt. In Saerbeck lagern im Rahmen der landesweiten Notfallreserve weitere 1.000 t Salz des Kreises.

Herr Hackelbusch berichtet weiter, dass neben dem Winterdienst auch das Sturmtief „Friederike“, welches Mitte Januar durch das Kreisgebiet zog, die Straßenwärter beider Bauhöfe stark beschäftigte. Viele entwurzelte Bäume und herabgefallene Äste mussten beseitigt werden, um die Kreisstraßen wieder befahrbar zu machen. Bereits einen Tag nach dem Orkan seien fast alle Sperrungen an den Kreisstraßen wieder aufgehoben worden. Beide Bauhöfe seien allerdings noch tagelang mit der Beseitigung der Sturmschäden beschäftigt gewesen.

**Beschlussvorschlag:****Abstimmungsergebnis:** zur Kenntnis genommenPaul Tegelkämper  
VorsitzCarsten Rehers  
Schriftführer